



Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Baden-Württemberg

📅 03.07.2012

CLUSTER

Qualitätssiegel für exzellente Clusterinitiativen

Als erstes Bundesland führt Baden-Württemberg ein Qualitätssiegel für Clusterinitiativen ein. „Das Siegel 'Cluster-Exzellenz Baden-Württemberg' ist das zentrale Element der Qualitätsinitiative für baden-württembergische Clusterinitiativen“, sagte Wirtschaftsminister Nils Schmid anlässlich der Veranstaltung „Cluster-Dialog“ in Stuttgart.

Das Qualitäts-Siegel „Cluster-Exzellenz Baden-Württemberg“ soll dazu beitragen, die Management-Strukturen der derzeit 127 Cluster-Initiativen und 31 landesweite Netzwerke im Land weiter zu professionalisieren und die vorhandene Qualität sichtbar zu machen. Zugleich werden die Clusterinitiativen in ihrer Funktion als Wachstums- und Innovationsmotoren gestärkt.

Mit dem Siegel werden die unterschiedlichen Strukturen und Zielsetzungen sowie die Organisation und Ausprägung des Clustermanagements deutlicher als bisher herausgearbeitet. Denn der Erfolg von Clustern und Clusterinitiativen hängt wesentlich von der Qualität des jeweiligen Clustermanagements ab.

Die Vergabe des Cluster-Labels ist an eine unabhängige, externe Begutachtung und Bewertung durch einen externen Dienstleister, die VDI-VDE-IT GmbH aus Berlin, gebunden. Die Vergabe erfolgt durch das Ministerium für Finanzen und Wirtschaft. Das Cluster-Label Baden-Württemberg wird für zwei Jahre zuerkannt. Danach muss eine externe Rezertifizierung vorgenommen werden. Das Label übernimmt die Vorgaben der von der Europäischen Kommission unterstützten European Cluster Exzellenz Initiative (ECEI). Dies gewährleistet auch die künftige Anerkennung der baden-württembergischen Auszeichnung auf EU-Ebene.

Eine detaillierte Beschreibung der Qualitätsindikatoren finden Sie unter www.cluster-exzellenz-bw.de. Das Label basiert neben den 31 ECEI-Kriterien auf weiteren Indikatoren, die sich auf die nachhaltige Finanzierung sowie die Internationalisierung von Clusterinitiativen oder der landesweiten Netzwerke beziehen. Geprüft werden beispielsweise die personelle Ausstattung des Clustermanagements, die Einbindung des Clustermanagements in das regionale Innovationssystem, Kenngrößen zur Leistungsüberprüfung des Clustermanagements oder auch das finanzielle Controlling.

Die Kosten für das Begutachtungsverfahren betragen 4.975 Euro zuzüglich Mehrwertsteuer. In der Einführungsphase des Labels trägt das MFW die Hälfte der Kosten.

Quelle:

Ministerium für Finanzen und Wirtschaft Baden-Württemberg